

# Fingerreim, exklusiv von Marius Tschirky

Da steckt der Wurm drin,  
für einmal gewollt. Und nicht  
nur das, der Fingervers von  
Marius handelt gleich von  
einer ganzen Wurmfamilie.  
Ein Plädoyer für den guten  
alten Fingervers! Barbara Brandt



«Ich bedaure sehr, dass die Fingerverse immer mehr aus dem pädagogischen Alltag verschwinden, denn mir sind sie besonders wichtig!» Kindermusiker Marius Tschirky setzt auch gleich ein positives Zeichen mit dem neuen Fingervers für Spielgruppen: «D Familie Wurm». «Die kreativen Spielgruppenfachkräfte werden die Story bestimmt ausdrucksstark rüberbringen», ist Marius Tschirky zuversichtlich.

Diesmal heisst es also Finger strecken, krümmen, mit ihnen trätzeln (necken) und zittern, dazu lustige Mimik machen. Vielleicht beim Spaziergang am Wiesenrand, sobald die Kinder die braunen Wurmhäufchen entdecken? Oder wenn es beim Znüni ein mysteriöses Loch im Apfel hat. Gute Fingergymnastik mit Familie Wurm – da lachen sich die Kinder krumm.

In der nächsten Ausgabe geht es weiter mit Sprüchli und Versli für die Spielgruppe – Marius sei Dank!

Hier geht es zu den Versli für die  
Spielgruppe von Marius Tschirky:



## D Familie Wurm

Noch em Pfuse chunnt d Familie Wurm  
us em Löchli use

Mit der einen Hand mit Zeigefinger und Daumen  
ein Löchli machen

Zerscht chunt de Vater Wurm

Der Vater ist der dicke Daumen (andere Hand)  
und kommt darum fast nicht aus dem Loch

Denn d Mueter, die isch lang wie  
en Turm

Steckengerade kommt der Zeigefinger aus dem  
Loch

De Bueb isch hässig und drum chrum

Der Mittelfinger kommt krumm aus dem Loch

S Meitli trätzlet ihn drum

Der Ringfinger zittert vor trätzeln

Und de Chlinscht seit: «Nei, nei, nei –  
ich blib dihei.»

Der kleine Finger guckt schnell aus dem Loch –  
und verschwindet gleich wieder

Illustrationen: Sina Gerschwiler



## Gut zu wissen

Die Versli dürfen erweitert und frei umgestaltet  
werden. Erfinden Sie auch eigene Fingerversli. Das  
Strickmuster ist gar nicht kompliziert. Und die Kinder  
verzeihen auch weniger künstlerische Versionen.